

Nr. 2- 2020

Gemeindebrief



der evangelischen Kirchengemeinden

Dallgow - Rohrbeck - Seeburg

März - April - Mai 2020



...+++kirchenchor dallgow+++gkr dallgow+++jahresrückblick+++gebet in der
gemeinde+++rembrandt+++taube unter dem Kanzeldeckel+++wilschweine
auf dem Friedhof+++...



© Ansicht der Kirche Seeburg um 1934 aus dem Archiv von Andreas Krüger

Liebe Leserin, lieber Leser! „Nicht die Gesunden bedürfen des Arztes, sondern die Kranken.
Ich bin nicht gekommen, um Gerechte zu rufen, sondern Sünder.“

Markus 12,17

„Steigen Sie der Kirche doch mal aufs Dach!“

Wohl dem, der Freunde hat! Ich denke an die vier Männer, die ihren gelähmten Freund auf einer Bahre zu Jesus tragen, der ihn, so hoffen sie, heilen kann. Und weil die Leute die Zugänge versperren, steigen sie den Leuten einfach aufs Dach, decken es auf und seilen ihren Freund in einer Mischung aus Verzweiflung, Schrägheit und Kreativität zum Meister hinab.

In dieser Szene steckt die ganze Kirche drin: Die Gemeinschaft, die einen trägt. Die Mitmenschen, denen man Vertrauen schenkt, wenn sie einen auf Jesus weisen. Und leider auch die „Menge“, die Leute, die einem durch ihre Merkwürdigkeit und durch seltsame Riten und Gewohnheiten den Blick auf Gott und den Glauben versperren. „Gott find ich schon gut und wichtig. Aber sein Bodenpersonal nervt.“ Das höre ich leider recht häufig.

Aber auch das Umgekehrte stimmt: Neue Impulse erhalten wir meist durch andere Menschen. Manches Mal im Leben kommen wir zu guten Erfahrungen, weil wir uns von vertrauenserweckenden Menschen führen lassen. Kaum einer kommt ja dadurch zum Glauben, dass er im stil-

len Kämmerlein in seinem Bibelbuch blättert und dann irgendwie erkennt: „Das ist ja die Wahrheit!“ Meistens sind es Menschen, die uns auf diesen Weg mitgenommen haben und uns den Glauben vermitteln. So war es bei mir. Menschen, die vorbildlich, leidenschaftlich und einladend ihren Glauben gelebt haben, haben mich neugierig gemacht. Haben mir Anteil gegeben an ihrem Weg mit Gott. Haben mir die Bibel nahegebracht und liebgemacht.

Und so sehe ich unsere Gruppen in der Gemeinde: So wie die vier Freunde in der Geschichte: Menschen, die etwas mit dem Glauben erlebt haben, laden mich und Sie ein, eine gute Erfahrung mit dem guten Gott zu machen. Schauen Sie doch mal rein und sprechen sie uns an!

Herzliche Grüße sendet Ihr Pfarrer

Mathias Kürschner

Kirchenchor Dallgow

Beim Blick auf das kirchenmusikalische Programm unseres Sprengels in diesem Jahr könnte man meinen, es sei nicht Beethoven-, sondern Bachjahr. Doch gibt es einige Höhepunkte zu feiern, für die Werke von Bach schlichtweg prädestiniert sind. Zum einen wird mit dem Kaffeekonzert am 26. April in Rohrbeck die Orgel nach ihrer Restaurierung wiederingeweiht. Die Lütkemüller-Orgel, 1893 erbaut, erlitt bereits im ersten Weltkrieg Schaden, da viele Pfeifen für Kriegszwecke entfernt und eingeschmolzen wurden. Durch minderwertige Zinkpfeifen ersetzte man diese später, jedoch gab es in den 1920er Jahren erneuten Pfeifenschwund durch Diebstahl. In den ersten knapp hundert Jahren ihrer Existenz hat die kleine Orgel so einiges durchgemacht und soll nun, in den Monaten Februar und März dieses Jahres, durch die Orgelbaufirma Schuke, Potsdam weitestgehend in ihren Originalzustand zurückversetzt werden. Beim Bau der Prospekt-pfeifen durfte ich dem Orgelbauer Hans Scheffler bereits über die Schulter sehen.

Zurück zum Anfang und zu Bach: Was, wenn nicht ein Bachsches Orgelwerk, ist für eine Orgel-

weihe angebracht? Zudem singt der Kaffeechor u. a. eine Bachmotette. Weiter geht es mit einer Bachkantate am 30. August, der Tag, an welchem der Abschluss der Sanierungsarbeiten an der Rohrbecker Kirche mit einem Festgottesdienst gefeiert werden soll. Und zu guter Letzt werden in diesem Dezember wieder Kantaten aus dem Weihnachtsoratorium von J. S. Bach zu hören sein, diesmal die Kantaten vier bis sechs. Festliche Bachkantaten sind meist mit vielen Musikern besetzt, so dass deren Aufführung auch kostentintensiv ist. Leider deckt der Erlös des Verkaufs von Eintrittskarten immer nur einen Teil der Kosten, so dass derartige Projekte ohne Sponsoren nicht zu realisieren sind. Seien Sie herzlich dazu ermuntert, diese mit Ihrer zweckgebundenen Spende zu unterstützen. Allen Spendern sei jetzt schon vielmals gedankt!

Mit musikalischen Grüßen, Therese Härtel

PS: Gern darf auch der Chor mit Tenor- und Bass-Stimmen verstärkt werden.



© Rainer Schmidt

Der Gemeindekirchenrat

Viele werden sich fragen, wie die vielfältige Arbeit in unseren drei Kirchengemeinden organisiert und entschieden wird. Handelt es sich doch um Kirchengemeinden mit unterschiedlichsten Aufgaben. Es gibt Mitarbeiter, die betreut und angeleitet werden müssen, finanztechnische Fragen müssen geklärt und entschieden werden, Feste müssen organisiert werden, Baulichkeiten werden betreut und instandgesetzt. Für all diese Aufgaben wurden ehrenamtliche Helfer in den Gemeindekirchenrat von den Gemeindemitgliedern gewählt, die sich neben ihren beruflichen und familiären Aufgaben bereit erklärt haben, sich um diese Dinge zu kümmern. Sie treffen sich einmal im Monat und bera-

ten bis in den späten Abend, um die richtigen Entscheidungen für die Gemeinde zu treffen. Sie erhalten dafür kein Geld oder sonstige Vorteile. Anfang des Jahres wurden die Gemeindekirchenräte in allen drei Kirchengemeinden neu gewählt und im Gottesdienst in ihr Amt eingeführt:

Für Dallgow:

Andreas Fröhlich als 1. Vorsitzender, Pfr. Mathias Kürschner Stellv. Vorsitzender, Andreas Butschke, Kathrin Kruse, Heiko Linke, Norbert Schwolow, Heike Kluchert. Als Nachrücker wurden Dieter Boy und Christian Hochfeld gewählt.

Für Rohrbeck:

Elisabeth Fleisch als 1. Vorsitzende, Pfr. Mathias Kürschner Stellv. Vorsitzender, Martin Grau, Udo Günther, Annelene Ladewig-Maschke. Als Nachrücker wurde Johannes Mattmüller gewählt und Christel Waeder als weiteres Mitglied berufen.

Für Seeburg:

Christoph Müller als 1. Vorsitzender, Pfr. Mathias Kürschner Stellv. Vorsitzender, Justine Eschrich, Evelin Neumann, Christina Pritzkow und Harald Wunderlich.

Auch Sie sind herzlich eingeladen, sich an den vielfältigen Aktivitäten zu beteiligen und das Gemeindeleben aktiv zu gestalten.

• Ronald Mewes

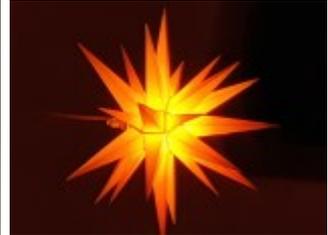


Impressionen von Veranstaltungen während der Weihnachtszeit

Dallgow



Adventskonzert in Dallgow



Silvester in Seeburg

© Annemarie Dröge

Weihnachten im Pfarrgarten



© Annemarie Dröge



Krippenspiel in Rohrbeck

© Annemarie Dröge

Jahresrückblick

Wie nun bereits zur Tradition geworden, fand am Silvesterabend der Jahresabschluss Gottesdienst des Pfarrsprengels in Dallgow statt. Dieses Mal wurde er gemeinsam gestaltet vom neuen Pfarrer Mathias Kürschner und dem Pfarrer i.R. Uwe Heinhold, der den gewohnten Dia Rückblick auf das zu Ende gehende Jahr präsentierte.

Pfarrer Kürschner machte Mut zum Glauben.



Wir dürfen das alte Jahr getrost zurücklegen in Gottes Hand, mit großem Dank, aber auch mit allen erlebten Schmerzen und womöglichem Scheitern im Widerstand gegen das Böse. "Das Böse ist Chefsache" stellte er klar. Gott selbst ist der Widersacher des Bösen. Unser Glaube rettet uns vor dem Bösen. Das Böse herrscht nur dort, wo ein Mangel an Glauben herrscht. Dieses Fundament, frei gelegt von den Wirrungen des zu Ende gehenden Jahres, unter den Füßen zu spüren, gab Sicherheit für den Weg in das neue Jahr.

Der Rückblick in das Gemeindeleben von 2019 war dann wieder ein Erlebnis! Auf gewohnt betonte und schwungvolle Weise präsentierte Uwe Heinhold wichtige Ereignisse und Themen. Das markanteste Erlebnis war ganz sicher das Sommerfest mit der Verabschiedung des Ehepaares Heinhold.

Aber auch allerlei andere Veranstaltungen und viele helfende Hände prägten das Leben in den 3 Gemeinden des Pfarrsprengels. Es war ein bun-

Dallgow



tes, gesegnetes Jahr an dessen Ende gottlob viel früher als gedacht Pfarrer Kürschner und Frau Lörler beginnen konnten, die Lücke, die Uwe und Brigitte Heinhold hinterlassen hatten, mit ihren neuen Impulsen zu füllen.

Am Ende des Gottesdienstes gab es noch einen besonderen Moment: die Verabschiedung von Rainer Schmidt aus seinem ehrenamtlichen Wirken als Gemeindefotograf. Während vieler Jahre war er bei fast allen Veranstaltungen und in unzähligen, wichtigen Momenten vor Ort, um mit seinem Fotoapparat das vielschichtige Leben in unserem Pfarrsprengel festzuhalten. Für dieses besondere Geschenk gebührt ihm unser herzlichster Dank! Und es gibt in diesem neuen Jahr 2020 auch gleich ein neues vakantes Aufgabenfeld in unserem Pfarrsprengel!

• Annemarie Draga

Die Fahrradwerkstatt öffnet wieder

Ab März können Sie gern wieder vorbeikommen um ihr Rad fit zu machen für die neue Saison.

Jeweils an dem 3. Samstag im Monat, von 10-12 Uhr beim Pfarrgemeindehaus Dallgow.

21. März, 18. April und 16. Mai

Kontakt: Andreas Fröhlich

Tel. 0177-8072434

Email: Fahrrad-Dallgow@directbox.com



Die Sternsinger

Rohrbeck



Auch in diesem Jahr zogen wieder die Sternsinger durch die Straßen von Dallgow. Die katholische Aktion findet alljährlich um den 06. Januar in ökumenischer Offenheit statt. Die eingesammelten Spenden fließen katholischen Einrichtungen für Kinder auf der ganzen Welt zu.

So wurden in diesem Jahr insbesondere für das Errichten und den Erhalt von Schulen für alle Kinder im Libanon gesammelt. Dabei stehen in diesem gesellschaftlich vielschichtigen Land besonders Toleranz und Offenheit allen Religionen gegenüber im Vordergrund.

Seit vielen Jahren wirken auch einzelne evangelische Kinder oder Erwachsene als Könige und Sternenträger oder als Begleiter mit und ziehen zu den Familien, die sich einen Besuch gewünscht haben. Die Häuser werden gesegnet und Lieder gesungen. Manchmal wird die Königsgruppe auch ins Haus gebeten um dort am Weihnachtsbaum ein Lied zu singen. Oder es gibt einfach ein Gespräch an der Haustür. Jedenfalls sind die Kinder nach den Besuchen immer glücklicher als zuvor. Und einige Menschen haben, Dank des sichtbaren Segenszeichens an der Haustür, auch in diesem Jahr etwas öfter die Gewissheit, gesegnet und behütet zu sein. So ist es eine gelungene Aktion, die nur Gewinner hat.

• Annemarie Draga



Dallgow



Rohrbeck

März 2020		
01 So Invokavit		10:30 Gottesdienst
06 Fr	16:00 Senioren-Gottesdienst zum Weltgebets- tag (Simbabwe)	16:00 Churchies (4+5. Klasse) 18:00 Jugend DIY
07 Sa		
08 So Reminiszer	10:30 Gottesdienst zum Weltgebetstag (Simbabwe) mit Essen	
13 Fr		8:15 Morgenandacht 10:30 Senioren-Gottesdienst; Johannes
15 So Okuli		
20 Fr		18:00 Jugend-Winter-Kino
21 Sa	10:00 Fahrradwerkstatt	
22 So Laetare		10:30 Gottesdienst
27 Fr		8:15 Morgendacht 16:00 Churchies (6+7. Klasse)
28 Sa	09:00 Frühjahrsputz in der Kirche und Pfarrgemeindehaus Dallgow	
29 So Judika	15:00 Kinderchor-Musical (Therese Härtel)	
April 2020		
03 Fr		16:00 Churchies (4+5. Klasse)
05 So Palmarum		10:30 Gottesdienst
09 Do Gründonnerstag		
10 Fr Karfreitag	10:30 Gottesdienst Karfreitag mit Abendmahl	15:00 Gottesdienst Karfreitag mit Abendmahl 10.30 Senioren-Gottesdienst; Johannes
11 Sa Karsamstag	17:00 Karsamstag Familienandacht + Osterfeuer	
12 So Ostersonntag	05:00 Osternacht	
13 Mo Ostermontag		10:30 Gottesdienst zum Ostermontag
18 Sa	10:00 Fahrradwerkstatt	
19 So Quasimodogeniti	10:30 Gottesdienst	
24 Fr		8:15 Morgenandacht 16:00 Churchies (6+7. Klasse)
26 So Misericordias Domini		15:00 Kaffeekonzert
Mai 2020		
03 So Jubilate		10:30 Gottesdienst mit Taufen
06 Mi		
08 Fr		8:15 Morgenandacht 10:30 Senioren-Gottesdienst; Johannes 16:00 Churchies (4+5. Klasse)
10 So Kantate	10:30 Gottesdienst zum Muttertag mit Flöten- kreis	
16 Sa	10:00 Fahrradwerkstatt	
17 So Rogate	17:00 Dallgower Konzerte , QuinTibia	
21 Do Himmelfahrt	11:00 Konfirmation	
23 Sa		12:00 Konfirmation
24 So Exaudi		
29 Fr		8:15 Morgenandacht 16:00 Churchies (6+7. Klasse)
31 So Pfingstsonntag	10:30 Pfingst-Gottesdienst	



Seeburg

März	
	01 So
	06 Fr
18:00 Abend-Gottesdienst mit Lobpreis	07 Sa
	08 So
	13 Fr
10:30 Gottesdienst	15 So
	20 Fr
	21 Sa
	22 So
	27 Fr
	28 Sa
	29 So
April	
	03 Fr
	05 So
	09 Do
Abendmahl -Haus	18:00 Gottesdienst Karfreitag mit Abendmahl
	10 Fr
	11 Sa
10:30 Ostergottesdienst	12 So
	13 Mo
	18 Sa
	19 So
	24 Fr
17:00 Konzert Lauschen und Lächeln	26 So
Mai	
	03 So
15:00 Seniorennachmittag	06 Mi
	08 Fr
	10 So
	16 Sa
	17 So
	21 Do
14:30 Konfirmation	23 Sa
	24 So
	29 Fr
	31 So

Wichtige Termine auf einen Blick

- **08.03.2020 Weltgebetstag**
10:30 Kirche Dallgow
mit Essen aus Simbabwe
- **29.03.2020 Kinder-Musical**
Kinderchor Dallgow
15:00 Kirche Dallgow
- **28.03.2020 Frühjahrsputz Dallgow**
9:00 Pfarrhaus/ Kirche Dallgow
- **11.04.2020**
Osterfeuer mit Andacht
17:00 Pfarrgarten Dallgow
- **12.04.2020 Osternacht**
5:00 früh Kirche Dallgow
Anschließend Frühstück
- **26.04.2020 Konzert**
Lauschen und Lächeln
17:00 Kirche Seeburg
- **06.05.2020 Seniorennachmittag**
Kirche Seeburg
- **17.05.2020 Dallgower Konzerte**
Blockflötenquintett QuinTibia
17:00 Kirche Dallgow
- **Morgenandachten**
8:15 Freitags Kirche Rohrbeck
13.03.20 27.03.20 24.04.20
08.05.20 29.05.20
- **Gebetskreis**
20:00 Freitags
Gemeindehaus Dallgow
27.03.20 24.04.20 29.05.20

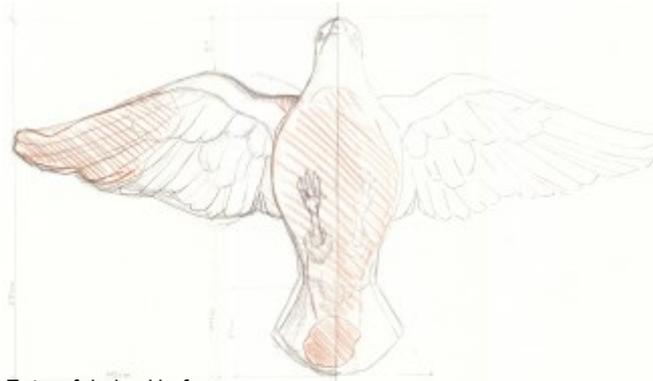
Rohrbeck



Taube unter dem Kanzeldeckel

Bei den Restaurierungsarbeiten in der Rohrbecker Kirche am Kanzeldeckel fand sich in der Mitte eine Vertiefung, in der vermutlich einmal die Aufhängung einer Taube befestigt war.

Die Taube steht in Kirchen als Symbol für den Heiligen Geist und ist in vielen Gotteshäusern entweder an den Kanzeldeckel gemalt oder als Skulptur unter dem Kanzeldeckel befestigt. Aber sie schweben auch über dem Taufbecken oder dienen als symbolisches Element am Altar.



Entwurf: Luise Harfmann

Der Rohrbecker Gemeindekirchenrat hat in Abstimmung mit dem Denkmalamt beschlossen, wieder eine Taube gestalten und aufhängen zu lassen. Die Bildhauerin Luise Harfmann, die auch viele an der Kanzel fehlende Teile der Ornamente nachgeschnitzt hat, hat

uns einen Entwurf gezeichnet und aus Styropor modelliert. In den kommenden Wochen wird sie die Taube aus Holz arbeiten. Anschließend wird die Taube farblich gefasst und, wenn alles gut geht, spätestens zu Ostern über dem Pfarrer schweben, falls er von der Kanzel predigt.

Die Taube als Symbol

Schon in der Antike stand die Taube für Sanftmut und Liebe – aufgrund der falschen Annahme, sie habe keine Gallenblase und sei daher frei von allem Bitteren und Bösen.

In der biblischen Geschichte von der Sintflut bringt eine von drei ausgesandten Tauben einen grünen Ölzweig zur Arche Noah zurück und signalisiert damit Rettung und Neuanfang. (www.ekd.de)

Im Neuen Testament berichten die Evangelisten, dass sich nach der Taufe Jesu im Jordan der Himmel öffnete und der Geist Gottes in Gestalt einer Taube herabkam. Dabei war, wie im Matthäusevangelium zu lesen ist, Gottes Stimme mit den Worten zu hören: „Dies ist mein lieber Sohn, an dem ich Gefallen gefunden habe“.

Folgerichtig sind deshalb auch Taufbecken mit einer Taube geschmückt, zum Beispiel in Groß Glienicke.

- Elisabeth Fleisch
GKR Rohrbeck

Musik im Frühling

KAFFEEKONZERT

am Sonntag 26. April, 15 Uhr
in der Rohrbecker Kirche

Kaffeechor und Instrumentalisten singen und spielen Werke u.a. von J. S. Bach, G. F. Händel und J. H. Schein.

Zur Feier der Wiederherstellung der Lütkemüller-Orgel erklingt sie mit Werken von Bach u.a.

Leitung: Kantorin Therese Härtel

Anschließend gibt's Kaffee und Kuchen, Saft und Sekt auf dem Kirchhof.

Ökofilmtour in Rohrbeck zeigt „Die Wiese - ein verlorenes Paradies?“

Traditionell sind Wiesen und Weiden vom Menschen geschaffene Ökosysteme, die durch eine regelmäßige Nutzung im Gleichgewicht gehalten werden. Zudem gibt es noch einige wenige natürliche Standorte. Je nach Ausprägung und Nutzung entwickelt sich ein großes Spektrum an mehrjährigen Gräsern, Kräutern und Blütenpflanzen auf den Flächen, die eine Lebensgrundlage für zahlreiche Tiere, darunter Insekten und Vögel, bieten. Durch eine intensive Grünlandbewirtschaftung sind Blumenwiesen fast gänzlich verschwunden.

Autor: Jan Haft (Ökofilmtour - Bester Naturfilm 2008, 2018)

Kamera: Jan Haft, Kay Ziesen-

henne, Max Kölbl

Produktion: Melanie Haft, Nautilusfilm GmbH

Schöpfung bewahren

Der Natur- und Umweltfilm ist ein wunderbares Medium, die Menschen auf die Schönheit und Bedeutung der Natur und ihre Bedrohungen aufmerksam zu machen. Das hat sich die Ökofilmtour auf die Fahne geschrieben. Als Kirchengemeinde unterstützen wir das Anliegen. Die Bewahrung der Schöpfung liegt uns am Herzen.

www.oekofilmtour.de

Auf einen Blick

Mittwoch 4. März, 19.30 Uhr
Rohrbecker Gemeindehaus:
„Die Wiese - ein verlorenes

Rohrbeck



Paradies?“

43 Min., empf. ab 1. Klasse;
Anschließend Information und Gespräch mit
Dr. Hannes Petrischak, Heinz Sielmann Stiftung, im Rahmen der 15. Ökofilmtour
Eintritt frei

- Elisabeth Fleisch

Wildschweine auf dem Friedhof - was tun?

Der Schrecken jeder Friedhofsverwaltung sind Wildschweine, die auf den Friedhof eindringen und dort womöglich Schaden anrichten. Er traf uns kurz vor Heiligabend.

Die Friedhofspflegerin Doris Emmrich und ich bemerkten auf unserem Friedhof am nördlichen Zaun Spuren, die wir anfangs gar nicht zu deuten wussten, bis uns auffiel, dass der Zaun an verschiedenen Stellen hoch geschoben war. Das Laub hinter den alten Rohrbecker Grabsteinen und der rote Bodenbelag an der Urnengemeinschaftsgrabstätte waren aufgewühlt, zum Teil der Rasen zusammengeschieben und die Steine umgekippt. Sogar vor dem steilen Hang am Gemeinde-

raum hatten sie nicht haltgemacht. Die Spuren zogen sich vom Fahrradständer am Eingang des Kirchhofs hinüber zum Hang am Gemeindehaus und weiter bis hoch nach oben zur südlichen Seite der Friedhofsgrenze.

Jeden Tag wurden es mehr, bis uns jemand den Tipp gab, am Zaun entlang Maggiwürze zu verteilen. Die Wildschweine verabscheuen den Geruch und halten sich davon fern. Und tatsächlich: Wenn es nicht gerade geregnet hatte, hat es wunderbar geholfen. Allerdings war abzusehen, dass sich die Wildschweine an den Duft gewöhnen. Deshalb war Eile geboten.

Die Friedhofsverwaltung hat deshalb kurzfristig einen Zaun-

bauer beauftragt. Er hat zusätzlich zum vorhandenen Maschendrahtzaun von außen einen Wildzaun mit Knotengeflecht gesetzt, der unten einen halben Meter umgelegt und mit Krammen und Betonklötzen befestigt wurde. Nun finden die Wildschweine hoffentlich kein Schlupfloch mehr, um den Zaun zu durchdringen.

Ein großer Dank geht an Doris Emmrich für die aufopferungsvolle Arbeit, immer wieder von Neuem Maggiwürze zu verteilen und die fast täglich neuen Schäden zu beheben.

- Christel Waeder
Friedhofsverwaltung

Gebet in der Gemeinde

Ungefähr jeden zweiten Freitag kurz vor 8:15 Uhr sieht man vereinzelt Menschen, die den Berg zu der Rohrbecker Kirche hochgehen, oder, wieder mal spät dran, hochrennen. Sie kommen zusammen, um eine Morgenandacht zu feiern. Häufig sind sie zu Dritt, manchmal ein paar mehr. In der Kirche ist es meistens kalt. Nach einer halben Stunde kommen sie wieder raus, verabschieden sich und verschwinden in ihren Alltag.

Am letzten Freitagabend im Monat trifft sich eine kleine Gruppe im Dallgower Gemeindehaus, um zusammen zu beten. Meistens sind die Teilnehmer nach einer vollen Arbeitswoche recht müde. Am Abend noch einmal von zu Hause loszugehen, kostet etwas Überwindung. Ein heißer Tee hilft, die Müdigkeit in Schach zu halten. Was tun wir genau, und warum eigentlich?

Die Andacht in Rohrbeck fängt mit einem Morgengebet an. Danach hören wir die Tageslosung, singen ein Lied und lesen einen Psalm. Anschließend gibt es Zeit für stilles und gesprochenes Gebet, bevor wir diese Zeit mit dem Vaterunser abschließen. Es kommen dann ein zweites Lied und ein Segen. Abends sind wir spontaner, singen meistens auch. Es folgen Dankesgebete, bevor wir Anliegen – persönliche, ge-

meindliche, nationale und internationale – sammeln, aufschreiben und dafür beten. Wichtig zu wissen: es gibt weder morgens noch abends die Pflicht, laut zu beten. Gott hört genauso gut leise Gebete und sie sind nicht weniger wert, als die laut gesprochenen.

Der Apostel Paulus erklärt in seinem ersten Brief an Timotheus, wie zentral das Beten in der Gemeinde ist. *Das Erste und Wichtigste, wozu ich die Gemeinde auffordere, ist das Gebet. Es ist unsere Aufgabe, mit Bitten, Flehen und Danken für alle Menschen einzutreten, insbesondere für die Regierenden und alle, die eine hohe Stellung einnehmen, damit wir ungestört und in Frieden ein Leben führen können, durch das Gott in jeder Hinsicht geehrt wird und das in allen Belangen glaubwürdig ist. In dieser Weise zu beten ist gut und gefällt Gott, unserem Retter, denn er will, dass alle Menschen gerettet werden und dass sie die Wahrheit erkennen.* (1. Tim. 2, 1-4 NGÜ)

In unserem Sprengel gibt es auch Menschen, denen das Gebet besonders am Herzen liegt und die sich aus diesem Grund regelmäßig treffen. Sie reihen sich ohne Zweifel in eine große Schar von Gläubigen ein, die über Jahrzehnte und Jahrhunderte in unseren Kirchen gebetet haben und dadurch das Gemeindeleben und auch, wie man spüren kann, die Atmosphäre dort geprägt haben.

Rohrbeck



Allein beten ist natürlich auch wichtig, aber das gemeinsame Gebet ist schon etwas Besonderes. Jesus selbst sagt: *„Wenn zwei von euch hier auf der Erde darin eins werden, um etwas zu bitten – was immer es auch sei –, dann wird es ihnen von meinem Vater im Himmel gegeben werden.“* (Matt. 18, 19 NGÜ)

Es geht nicht nur darum, Gott unsere Anliegen zu bringen. Wir glauben, dass Gott unsere Gebete hört und erhört. Aber wir spüren, dass diese bewussten Gebetszeiten uns gut tun. Wir kommen dadurch zur Ruhe und erkennen unsere Abhängigkeit von Gott. In jeder menschlichen Beziehung muss man kommunizieren, um sich besser kennenzulernen. Auch das Zuhören ist wichtig. Genauso ist es mit Gott, unserem Vater. Diese kleinen Inseln im Alltag bieten eine Gelegenheit, in Gemeinschaft mit anderen Christen mit Gott zu reden, und schaffen einen Raum, wo er zu uns sprechen kann. Wir möchten Sie ermutigen, diese Gelegenheiten auch wahrzunehmen. Die Termine stehen im Gemeindebrief. Kommen Sie vorbei, es lohnt sich! Und wenn Sie Gebetsanliegen haben, können Sie sie, auch anonym, in die Gebetsbox in der Dallgower Kirche stecken oder online mitteilen.

- Jennifer Fröhlich

Lichtbilder im Dunkel der Zeit

Am 8.1.2020 wurde es bei den Senioren in Seeburg hell. Rembrandt zündete mit seinen Gemälden ein Licht an. Wie kaum ein anderer Künstler seiner Zeit schuf der Maler Gemälde, die das Licht zum Zentrum seiner Werke machen. Claudia Paul gelang es, den Zuhörern und Zusehern den Maler und seine Werke näherzubringen – wahre Lichtmomente, gerade in dieser dunklen Jahreszeit. Plötzlich wird ein Gemälde zu einer Geschichte, und der Betrachter taucht ein in Bedeutung und Tiefe eines Bildes, seiner Zeit und ihrer Botschaft. Botschaften, die zeitlos sind, weil sie heute noch so relevant wie damals sind. Die Bildsprache Rembrandts hat im digitalisierten Zeitalter nichts an Kraft verloren. Ob es sich nun um den Evangelisten Matthäus handelt, der beim Schreiben des Evangeliums auf

Seeburg



göttliche Inspiration wartet, oder um die heilige Familie – die Bildmeditation regt Geist und Seele an. Stilvoll umrahmt war der Vortrag vom Flötenkreis, der mehrstimmig die wohlige Atmosphäre unterstrich und für den guten Ton sorgte.

Bei Kaffee und Kuchen und liebevoller Gastfreundschaft der Seeburger kamen viele ins Gespräch und genossen diesen Nachmittag. Allen Fleißigen ein herzliches Dankeschön. Der nächste Nachmittag findet am 06.05.2020 statt mit dem Thema: *Evangelisch in Österreich: die Gegenreformation, der Geheimprotestantismus und die Bibelschmuggler*. Bitte vormerken!

- Jutta Lörler

Kinderbetreuung gesucht

Wer hat Lust, im Rohrbecker Gemeindehaus während der Gottesdienste in Rohrbeck eine Kinderbetreuung anzubieten? Bitte melden bei Christel Waeder, Tel. 203457.



Zu Ostern soll unser Pfarrgemeindehaus und die Kirche Dallgow im frischen Glanz erstrahlen und deswegen laden wir zum Gemeinde Frühjahrsputz am Samstag, den **28. März 2020** ein.

Die Frühaufsteher können sich bei einem gemeinsamen Frühstück um **9:00 Uhr** im Pfarrgemeindehaus für den Einsatz stärken. Kaffee, Tee und Brötchen sind ausreichend vorhanden und die Auflage bringt jeder nach Seinen Geschmack selber mit.

Die Langschläfer kommen um

10:00 Uhr hinzu, wenn die kleinen und großen Aufgaben mit den notwendigen Putz- und Reinigungsmitteln verteilt werden.

Sofern vorhanden, bitte Handschuhe, Handfeger mit Kehrblech und einen Eimer mitbringen.

Spontane Helfer sind willkommen, aber eine Anmeldung vorab erleichtert uns die Planung des Frühstücks und der zu erledigenden Aufgaben.

• Heiko Linke
Kontakt: Amelie Butschke
a.butschke@gmx.de



Dallgower Konzerte QuinTibia

Blockflötenquintett

Werke von Anthony Holborne, William Byrd, John Dowland, Paul Leenhouts, Sören Sieg, Björn Hagvall u. a.

17. Mai 2020

17.00 Uhr

Pfarrgemeindehaus Dallgow
Eintritt frei



• Morgenandachten

8:15 Freitags Kirche Rohrbeck

13.03.20 27.03.20 24.04.20

08.05.20 29.05.20

• Gebetskreis

20:00 Freitags Gemeindehaus Dallgow

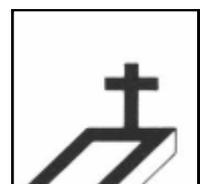
27.03.20 24.04.20 29.05.20

Familien-Nachrichten:

Taufen Keine

Trauungen Keine

Bestattungen: Gabriele Schäfer, beerdigt am 14.02.2020 in Rohrbeck
Jens-Uwe Koslowska, beerdigt am 14.02.2020 in Dallgow



Pd brass

Posaunenchor des Pfarrsprengels Dallgow

Spielen Sie mit!
Der Posaunenchor des Pfarrsprengels Dallgow probt im Zwei-
Wochen-Rhythmus, dienstags um 19:30 Uhr im Gemeinderaum
unterhalb der Rohrbecker Kirche.

Martin Grau
0174 2781195



Kinderchor Dallgow

Therese Härtel

therese.haertel@posteo.de

T 03322 /84 23 32

Vielen Dank für Ihre Spende

Kirchengemeinde Dallgow,
Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam
IBAN: DE14160500003819000592
BIC: WELADED1PMB

Verwendungszweck: - Gemeindebrief -
♦ Die Redaktion

Der Kirchenchor Dallgow

nimmt wieder Sänger und Sängerinnen auf.

Auf dem Programm steht unter anderem
das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach, 4-6.
Wir proben immer Montags um 19.30 Uhr im Pfarrgemeindesaal Dall-
gow.

Kommen Sie einfach zur Probe oder melden Sie sich bei unserer Kantori-
nin Therese Härtel:
T 03322 /84 23 32

Blockflötenspielkreis

Machen Sie mit

Claudia Paul Tel: 033232/39719
claudia.paul@onlinehome.de
Claudia Mewes Tel.: 03322/ 210128
amewes@kabelmail.de

Mittwochs 16.00 Uhr

claudi-

Einladung in die Kinderkirche!

Diens- tag	13.50 - 14.50 Uhr	1. Klasse	Grundschule Steinschneiderstraße
Mitt- woch	13.50 - 14.50 Uhr	2.-3. Klasse	Grundschule Steinschneiderstraße



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Die Kinderkirchgruppen in der
Grundschule finden als Schul-AG
statt. Anmeldungen und genaue
Angabe zu den Räumen erfolgen
über die Schule.
Darüber hinaus gibt es für Vor-
schulkindern Kinderkirchgruppen in
einigen Kitas. Bitte fragen Sie in
Ihrer Kita nach.

Impressum

Leitung der Redaktion
Ronald Mewes V.i.S.d.P.

Redakteure
Annemarie Draga • Elisabeth Fleisch,
Christel Waeder

Autoren:

Jennifer Fröblich, Therese Härtel,
Jutta Lörler

Organisation der Verteilung
Christel Waeder

Herausgeber

Evangelischer Pfarrsprengel Dallgow
Johann-Sebastian-Bach-Str. 6, 14624 Dallgow
e-mail redaktion@kirche-dallgow.de

Druckerei

Druckhaus Harms e.K.
Martin-Luther-Weg 1, 29393 Gross Oesingen

Auflage
3.000 Exemplare

ZUSTÄNDIGES PFARRAMT

für Dallgow, Rohrbeck und Seeburg

Evangelisches Pfarramt Dallgow
 Johann-Sebastian-Bach-Str. 6, 14624 Dallgow
 Büro Frau Schubert, Mi 8.00 -16.00 Uhr
 Telefon 03322 / 3462
 Fax 03322 / 400581
 e-mail pfarramt@kirche-dallgow.de
 www.kirche-dallgow.de

PFARRER

Mathias Kürschner Telefon 03322 / 3462
 kuerschner@kirche-dallgow.de

PASTORALE MITARBEITERIN

Jutta Lörler Telefon 03322 / 400580
 Loerler@kirche-dallgow.de

KIRCHENCHOR DALLGOW

Therese Härtel Telefon 03322 / 842332
 therese.haertel@posteo.de

KINDERCHOR DALLGOW

Therese Härtel Telefon 03322 / 842332
 therese.haertel@posteo.de

POSAUNENCHOR PD-BRASS

Martin Grau Telefon 0174 2781195
 martin_grau@freenet.de

GEMEINDEPÄDAGOGIN FÜR KINDER

Claudia Paul Telefon 033232 / 39719
 claudia.paul@onlinehome.de

LESERBRIEFE

e-mail redaktion@kirche-dallgow.de



KIRCHENGEMEINDE DALLGOW



Pfarrgemeindehaus Dallgow,
 Johann-Sebastian Bach Str. 6
 www.kirche-dallgow.de

Vorsitzender des Gemeindegemeinderates
 Andreas Fröhlich

Stellvertretender Vorsitzender:
 Pfarrer Mathias Kürschner

Friedhofsverwaltung i.A.
 Norbert Schwolow, Bahnhofstr. 3
 Telefon 03322 / 206213

Bankverbindung
 IBAN DE14 1605 0000 3819 0005 92
 BIC: WELADED1PMB

KIRCHENGEMEINDE ROHRBECK



Gemeindehaus Rohrbeck, Dorfstraße 6
 www.kirche-rohrbeck.de

Vorsitzender des Gemeindegemeinderates
 Elisabeth Fleisch

Stellvertretende Vorsitzende
 Pfarrer Mathias Kürschner

Friedhofsverwaltung i.A.
 Christel Waeder, Dorfstraße 21,
 14624 Dallgow-Döberitz OT Rohrbeck
 Telefon 03322 / 203457

Bankverbindung
 IBAN DE05 1605 0000 3819 0006 57
 BIC: WELADED1PMB

Förderkreis Kirchensanierung Rohrbeck e.V.
 1. Vors.: Stephan Hossfeld, Tel. 03322 8529639

Bankverbindung
 IBAN DE06 1605 0000 3819 0027 73
 BIC: WELADED1PMB

KIRCHENGEMEINDE SEEBURG



Kirche mit Gemeinderaum
 Potsdamer Chaussee

Die Kirche ist tagsüber geöffnet.
 www.kirche-seeburg.de

Vorsitzender des Gemeindegemeinderates
 Christoph Müller

Stellvertretender Vorsitzender:
 Pfarrer Mathias Kürschner

Friedhofsverwaltung i.A.
 Norbert Schwolow
 Telefon 03322 / 206213

Bankverbindung
 IBAN DE49 1605 0000 3819 0007 38
 BIC: WELADED1PMB